



Nr.	Fördergegenstand	Erläuterungen	Anmerkungen
2.1	<i>Vorhaben zur Qualifizierung und Anpassung der sozialen und kulturellen Infrastruktur</i>		
a)	Investive Vorhaben zur Verbesserung des sozialen und kulturellen Angebotes (Umbau-, Erweiterungs- und Sanierungsvorhaben), einschließlich der Herstellung der Barrierefreiheit	<ul style="list-style-type: none">- Kultur, Bildung (multifunktionale Nutzung – Bibliotheken, Stadtarchive, Museen, Ausstellungsräume, Kultur- und Bildungsforen, Musik- und Kunstschulen, Einrichtungen der Erwachsenenbildung, Stadthallen, Kulturhäuser, Freiluftspielstätten, Vereinsräume)- Jugendkultur-, -freizeit- und –bildungseinrichtungen- Ateliers, Probenräume, Unterrichtsräume kultureller Bildung (Musik, Kunst, Tanz)- Sanierung und Reaktivierung baukulturellen Erbes, sofern ein Nachnutzungskonzept vorliegt- Bürgerhäuser, soziokulturelle Zentren, Begegnungsstätten, Mehrgenerationenhäuser mit soziokultureller Nutzung	dazu zählen auch investitionsvorbereitende Maßnahmen (zum Beispiel Planungswettbewerbe, Nutzungs- und Betreiberkonzepte)
b)	Modellhafte Pilotvorhaben im Bereich von Bildungseinrichtungen, die einen funktionellen Mehrwert haben	<ul style="list-style-type: none">- zusätzliche Bereitstellung von multifunktionalen Räumen (zum Beispiel Bibliothek, Sportflächen oder –räume, Sozialräume und deren nutzungsspezifischer Ausbau), die von der Schule, den vor Ort tätigen Jugend- oder sonstigen Einrichtungen oder Partnern genutzt werden sollen (zum Beispiel Multifunktionsschulen)- bauliche Anpassung und Umbau der Einrichtungen, die auf eine familien- und gemeinwesenorientierte Mehrfachnutzung der Zentren abzielen (zum Beispiel Bildungscampus)	dazu zählen auch investitionsvorbereitende Maßnahmen (zum Beispiel Planungswettbewerbe, Nutzungs- und Betreiberkonzepte)



Kofinanziert von der Europäischen Union

Nr.	Fördergegenstand	Erläuterungen	Anmerkungen
c)	Vorhaben zur Nutzbarmachung brachliegender und fehlgenutzter Gebäude oder Flächen in gut erreichbaren Lagen des Zentralen Ortes durch Sanierung und Reaktivierung, einschließlich der Beseitigung von Altlasten		dazu zählen auch investitionsvorbereitende Maßnahmen (zum Beispiel Planungswettbewerbe, Nutzungs- und Betreiberkonzepte)
d)	Vorhaben zur Aufwertung und Erlebarmachung sowie Vernetzung von städtischen Freiflächen (insbesondere Grünflächen) zur breiten öffentlichen Nutzung	<ul style="list-style-type: none">- Umgestaltung, Ausbau sowie Vernetzung von öffentlichen Freiflächen, sodass durch die sinnvolle Kombination von Bereichen mit speziellen Funktionen ein breites Spektrum der Bevölkerung angesprochen wird (zum Beispiel Freiflächen mit Spiel-, Sport- und Bewegungszonen und/oder Bereichen, die der Kultur oder Bildung Raum geben, wie Kunstobjekte, Lehrpfade)	dazu zählen auch investitionsvorbereitende Maßnahmen (zum Beispiel Planungswettbewerbe, Nutzungs- und Betreiberkonzepte)
e)	Vorhaben zur Erhaltung beziehungsweise zur Weiterentwicklung des städtischen Natur- und Kulturerbes	<ul style="list-style-type: none">- (Weiter-)Entwicklung von Museumsstandorten (Erneuerung, Einrichtung und Umbau für alle Zielgruppen)- Erhaltung und Erneuerung von Bühnen, Aufführungsstätten sowie Bau, Umbau von Depots und Werkstätten (zum Beispiel von Archiven, Bibliotheken, Museen, Theatern)- Erhaltung und Inwertsetzung des historischen und kulturellen Erbes sowie von Kunst-, Kulturzentren, Bildungszentren und ähnlichem	dazu zählen auch investitionsvorbereitende Maßnahmen (zum Beispiel Planungswettbewerbe, Nutzungs- und Betreiberkonzepte)

Wichtiger Hinweis: keine Förderung von Schwimmbädern/-hallen, Freizeitparks